

Jobportal-Netzwerk von berufsstart.de expandiert immer weiter

09.11.2009, 13:37 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Klaus Resch Verlag KG*



Jobportal-Netzwerk berufsstart.de

Magische Grenze von 200 Teilnehmern überschritten!

Immer mehr Fachbereiche, Fakultäten und Career Center treten dem Jobportal-Netzwerk von berufsstart.de bei. Diese Hochschulen binden das Jobportal des Klaus Resch Verlags - im jeweiligen Corporate Design der Hochschule – in ihre Homepage ein. So können ihre Firmenpartner und Studenten die Jobbörse bundesweit und auch international nutzen. Mehr und mehr zeigt sich dabei ein „Schneeball-Effekt“: Durch die immense Größe des Netzwerks ist das Tool für etliche regionale wie überregionale Unternehmen unverzichtbar geworden, die ihre Jobangebote direkt auf den Hochschuleseiten präsentieren möchten. Mit einer einzigen Ausschreibung im Jobportal-Netzwerk erreichen sie mittlerweile über 200 Hochschulen und Fakultäten bundesweit. So können Firmen mit minimalem Aufwand den Wunschkandidat für Praktika oder Führungsposition anwerben.

Auch für die Studenten bietet der Pool von über 23.000 Stellen, der durch die Vernetzung der Hochschulportale gespeist wird, die Möglichkeit zum optimalen Start in die Karriere.

Die Fakultäten und Fachbereiche profitieren vom Netzwerk durch einen professionellen Außenauftritt: Alle Menüpunkte des Jobportals – ob Bewerberdatenbank, Selektion der Fachbereiche bei der Jobsuche oder Präsentationstexte – lassen sich frei variieren und können die individuellen Wünsche und Stärken der einzelnen Fakultät abbilden.

Allein in den letzten drei Monaten haben sich folgende Fachbereiche und Hochschulen neu angeschlossen:

TU Braunschweig (Studiengänge Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen/Bau, Umweltingenieurwesen)

Universität Bremen (FB Sprach- und Literaturwissenschaften)

Universität Marburg (Fachbereich Chemie)

Universität Osnabrück (Juristische Fakultät)

Universität Stuttgart (Fakultät Maschinenbau)

Universität Ulm (Fakultät Mathematik und Wirtschaftswissenschaften)

Universität Würzburg (Biozentrum)

Hochschule Augsburg (Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen)

bbw Hochschule (Career Center)

HS Bremen (Fakultät Wirtschaftswissenschaften)

Hochschule Furtwangen (Internationale Betriebswirtschaft)

FH Dortmund (Fakultät Maschinenbau)

International School of Managment (Career Center)
HS Niederrhein (FB Wirtschaftswissenschaften)
FH Osnabrück (Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)
Hochschule Rhein-Waal (Career Center)

Wie es scheint, nutzen gerade die Hochschulen die schwache Konjunkturphase, um wichtige Strategieentscheidungen zu fällen. Insbesondere die Außendarstellung und Unternehmenskontakte werden immer weiter optimiert. So können sie sicher sein, in der Zukunft – wenn sich in Zeiten des Aufschwungs der Akademikermangel verschärft – optimal platziert zu sein. Dabei wissen unzählige Hochschulen die Unterstützung des Klaus Resch Verlags, der beim Hochschulmarketing knapp 50 Jahre Erfahrung vorweisen kann, über alle Maßen zu schätzen. Im kommenden Jahr wird das größte deutsche Hochschulnetzwerk sich auch jenseits der Landesgrenzen weiter ausbreiten. Wir freuen uns schon jetzt über das Vertrauen und die Begeisterung der neuen Teilnehmer.

Portrait

berufsstart.de ist ein Produkt des Klaus Resch Verlages. Der Online-Stellenmarkt gehört in Deutschland seit mehr als 10 Jahren zu den Top5 Stellenmärkten für junge Akademiker. Neben der Online-Präsenz gibt der Verlag seit inzwischen 48 Jahren die Publikation Berufsstart Technik (für Ingenieure und Informatiker) und seit 23 Jahren die Publikation Berufsstart Wirtschaft (für Wirtschafts- und Rechtswissenschaftler) heraus. Als erster Herausgeber von Stellenmärkten für Hochschulabsolventen in Deutschland zählen die Printmedien heute für viele Studierende, Professoren und Unternehmen zu den Standardmedien beim Berufseinstieg.

News-ID: 368825 • Views: 1288 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/368825/Jobportal-Netzwerk-von-berufsstart-de-expandiert-immer-weiter.html>